

Studiengang Ergotherapie und Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege laden ein!

Filmabend mit Podiumsgespräch am 22.5. um 18 Uhr an der FH Urstein

**Ilse wo bist du?
Unsere Mutter hat Alzheimer**



Der Film ‚ILSE, WO BIST DU?‘ ist eine Liebesbotschaft. In kurzen dokumentarischen Filmsequenzen wird das Leben von Ilse skizziert.

Ilse lebt mit der Diagnose Alzheimer in ihrer Wohnung bis zu ihrem Tod.

Sie wird betreut von slowakischen Frauen und ihren Töchtern, die regelmäßig zu Besuch kommen.

Ilse zeigt uns, wie vielschichtig die Zeit des langsamen Vergessens ist.

Schonungslos und doch diskret kommen zwischenmenschlicher Umgang und Pflege zum Ausdruck.

Emotionen und tiefe Gefühle werden wachgerufen. Es ist ein stiller Film mit Text Monologen der älteren Tochter, die die Mutter mit der Kamera auf der Schulter begleitet. Die jüngere Tochter vermittelt die Liebe vor der Kamera.

Der Film zeigt auf, wie wichtig es ist in Beziehung zu leben. Nähe und Innigkeit, Geduld und Liebe sind Ausdrucksformen der Dankbarkeit an die Mutter.

Durch das stetige Voranschreiten der körperlichen Gebrechlichkeit zeigt sich die Hilflosigkeit von Mutter und Tochter.

Den Umgang lernen und sich einfühlen, ist von allen Beteiligten gefordert.

Im Anschluss an den Film (45min) laden wir zum Gedankenaustausch ein:

am Podium: Ulrike Halmschlager (Regisseurin und Tochter von Ilse), Mag. Andreas Kaiser (Psychologe an der Christian Doppler Klinik/ Abt. Geriatrie), Dr. Helga Schloffer (Demenzservice Salzburg/ Laube), Mag. Martina Schnabl-Höller (Lehrende am Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege FH Sbg.), Isabella Schuller (Ergotherapeutin Tandem Bad Ischl),

Arzt & Angehörigenvertretung: angefragt

Interessierte aus allen Studienrichtungen und Abteilungen, gerne auch in Begleitung, sind herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei ☺

Für die Raumreservierung ist eine **Anmeldung dringend erbeten: bis 14.5.** bei g.guentert@salk.at oder/und martina.schnabl-hoeller@fh-salzburg.ac.at